



Schweizerischer Rottweilerhunde-Club SRC Sektion der SKG

Protokoll der 96. Generalversammlung des SRC vom Sa. 10.03.2018 , 1415 Uhr in Dottikon, Hotel/Restaurant Bahnhof

Der Präsident heisst die Anwesenden SRC-Mitglieder und Gäste herzlich willkommen zur 96. Generalversammlung in Dottikon und orientiert über den Ablauf der Versammlung.

- Im ersten Block geht es um die formale Abwicklung der GV gemäss Vorgaben der Statuten. Dafür wird etwa 1 Stunde und 45 Minuten eingerechnet.
- Im zweiten Block werden sie einen Vortrag von Prof. Dr. Cord Drögemüller von der Universität Bern hören. Er wird uns, während ca. 1 Stunde eine Einführung in die genetischen Besonderheiten beim Hund geben. Genetische Besonderheiten, die im Zeitalter von Gentests beim Züchten wertvolle Informationen liefern können. Anschliessend ist eine Diskussion im Plenum geplant.
- Diese Diskussion kann im dritten Block, dem Apéro, offeriert vom SRC, weitergeführt werden.
- Auch im vierten Block, beim gemeinsamen Nachtessen, darf weiter diskutiert werden.

Die Einladung zur GV mit Traktandenliste ist frühzeitig, d.h. gemäss Statuten mindestens 20 Tage vor dem für die Versammlung festgesetzten Termin, mit dem Jahresbüchlein an alle Mitglieder versandt worden. Auch auf der SRC Webseite sowie im HUNDE wurde die Einladung veröffentlicht. Somit wurde zu dieser GV Statutenkonform eingeladen.

Auf der Traktandenliste wurde die Nummer 6 irrtümlich ausgelassen, weshalb dies dann auch im Protokoll so sein wird. Fälschlicherweise wurde der Jahresbericht der Hauptzuchtwartin von 2016 abgedruckt. Elvira wird also ihren Jahresbericht 2017 somit heute vorlesen.

Die Versammlung ist mit der Abwicklung bzw. der Reihenfolge der Traktanden gemäss Einladung einverstanden. Änderungen werden nicht gewünscht.

Entschuldigungen

Burgener Willi, Bürgi Doris, Consonni Marco, Corboz Sibylle, Deubelbeiss Miriam, Egolf Erika, Fischer Marco, Guizani Lilo, Käser Esther, Landolt Käthy, Lichtmanegger Lukas, Loiarro Jasmini, Meister Harry, Moderle Mirando, Gfeller-Studer Irène, Giger Edi, Hug René, Kamermans Sandra, Kamermans Titus, Mari Karin, Marty Yvonne, Morgenthaler Emanuel, Peier Rita, Räber Guido, Räber Yvonne, Rohner Max, Taverner Rita, Zangerl Hans-Paul, Beyeler Urs, Bläsi Franz, Müller René, Mülli Celine, Rindlisbacher Doris, Voggensberger Daniel, Walti Andrea

1. Begrüssung und Mitteilungen

An der heutigen GV wird über die aktuellen Geschäfte unseres Clubs beschlossen und über verschiedene Anliegen informiert oder im Plenum diskutiert. Zu den aktuellen Geschäften gehört in diesem Jahr auch die Verabschiedung der revidierten SRC Statuten durch die GV. Vorgängig werden wir die SKG Mitgliederdatenbank diskutieren und entscheiden müssen, welche SRC Mitgliederdaten an die SKG gemeldet werden sollen.

Die anwesenden Neumitglieder des SRC werden von der Versammlung mit einem Applaus herzlich begrüsst.

Ein spezieller Willkommensgruss und auch ein besonderer Dank für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr geht vom Präsidenten an die anwesenden Ehren- und Freimitglieder, Vorstandsmitglieder, Funktionäre sowie Regional Gruppen Präsidentinnen und Präsidenten

Für den Versand der Jahresberichte 2017 bedankt sich Walter Horn bei unserer Kassiererin Therese Misar recht herzlich. Ein spezieller Dank geht auch an Walter Frei, der den Jahresbericht des SRC redaktionell bearbeitet und im Druck begleitet hat.

Ein grosses Dankeschön gebührt auch Irène Gfeller für die verschiedenen Berichterstattungen im vergangenen Club Jahr und Edi Giger für die Aufschaltung der Berichte auf unserer Webseite

Verstorbene Mitglieder

Die Versammlung gedenkt mit einer Schweigeminute den im vergangenen Clubjahr verstorbenen Mitgliedern Marie-Louise Binder-Angst, geboren am 15. August 1942, und Jacques Aeschlimann, von Fleurier, welcher seit 1983 Mitglied im SRC war

Rücktritte Funktionäre

Irène Gfeller ist an der letzten GV von ihrem Rücktritt zurückgetreten und hat sich nochmals für ein Vereinsjahr als Club-Redaktorin zur Verfügung gestellt. Auf den heutigen Termin ist sie nun definitiv von ihrem Amt zurückgetreten. Der Präsident würdigt und verdankt den grossen Einsatz von Irène Gfeller. Irène war sehr präsent

bei nationalen und internationalen Anlässen der Rottweiler und das ohne finanzielle Vergütung durch den SRC. Das verdient einen kräftigen Applaus.

Der Zentralvorstand wird an der nächsten ZV Sitzung diskutieren und entscheiden wie die Clubredaktion neu besetzt werden kann.

Hundegesetze im Kanton Zürich

Auslöser der nationalen Verbotswelle war ein Vorfall in Oberglatt, als ein sechsjähriger Bub von drei Pitbulls zu Tode gebissen wurde. Danach sind unverhältnismässige Massnahmen ergriffen worden – mit Unterstützung der Medien: vor allem dem Blick.

Wo stehen wir heute: Zitat Ruedi Noser, Ständerat, Kanton Zürich: «Man hat bei der Gesetzgebung über die Stränge geschlagen». Diese Einsicht führte zur Abschaffung des nationalen SKN.

Im Kanton Zürich gibt es gemäss politischer Diskussion für die Wirksamkeit von Hundekursen und Rasselisten keine Belege. Hinweise liefert die jährliche Hundebiss-Statistik. Obwohl es immer weniger Listenhunde gibt, und eine dramatische Abnahme von Gebrauchshunde-Rassen gibt, und immer mehr Hunde obligatorische Kurse absolviert haben, ist die Zahl der gemeldeten Vorfälle im Kanton Zürich gestiegen: 2010 wurden dem Veterinäramt 543 Bisse gemeldet, zwei Jahre später 646, und im Jahr 2015 stieg die Zahl gar auf 667 – mehr als vor Einführung des Hundegesetzes. Am 15. Januar 2018 hat sich der Kantonsrat Zürich in 1. Lesung gegen eine Weiterführung des Kursobligatoriums ausgesprochen. Es wird eine 2. Lesung über das Kursobligatorium nötig sein. Die Politik erwartet eine Abschaffung.

TKGS Vorstand

Rund 250 Personen waren für die Delegiertenversammlung der Technischen Kommission für das Sport- und Gebrauchshundewesen (TKGS) nach Zuchwil gereist. An der Delegiertenversammlung im Januar 2018 hat das Traktandum «Wahlen» keine hohen Wellen geworfen: TKGS-Präsident Mike Greub wurde mit grossem Applaus in seinem Amt bestätigt, ebenso die bisherigen Mitglieder David Huber, Brigitte Kaiser, Marc Michel, Andreas Steinacher und Corinne Wolf. Für Gaby Mägerli und Christa Wermelinger, die ihren Rücktritt bekannt gaben, nehmen neu Magali Mordasini und Ludovic Mascaro Einsitz im TKGS-Vorstand. Magali Mordasini übernimmt von Corinne Wolf das Amt der Kontrolleurin. Wolf wechselt ins Ressort Finanzen. Ludovic Mascaro wird sich um die Sporthundetrainer-Ausbildung kümmern.

Nationalen Prüfungsordnungen

Es wurden einige Anträge eingereicht, die Mehrheit davon passierte die Versammlung problemlos, handelte es sich doch dabei um Korrekturen von Fehlern, die sich beim Druck der letzten Version der NPO 15 eingeschlichen hatten. Am 1. Januar 2019 wird die NPO 15 Ausgabe, die heute aktuelle Ausgabe ersetzen. Hier ein paar Änderungen:

- Versäubern während der Arbeit wird künftig mit einem Standardabzug von 3 statt wie bisher 5 Punkten bestraft;
- Zeckenhalsbänder müssen auch weiterhin für die Vorführung im Wettkampf entfernt werden;
- Mitführen von Futter, respektive Motivationsgegenständen ist weiterhin untersagt;
- Die Sparte Suchhund wird nachträglich in die NPO 15 überführt;
- Neu können an Prüfungen auch nur einzelne Abteilungen (A, B oder C) absolviert werden. Ob die Resultate eines Mehrkampfes, eines Gruppenmehrkampfes oder eines Starts in einzelnen Abteilungen ins Leistungsheft eingetragen werden, entscheidet künftig der Hundeführer.

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 10. Januar 2018 verschiedene Anpassungen in Verordnungen im Veterinärbereich beschlossen. Er will damit insbesondere den schonenden Umgang mit Tieren fördern. Betroffen sind vor allem die Tierschutzverordnung (TSchV), die Verordnung über das Schlachten und die Fleischkontrolle (VSFK). Die Änderungen treten am 1. März 2018 in Kraft.

- Regelungen für Veranstaltungen mit Tieren: Wer Veranstaltungen, z.B. Ausstellungen oder Sportanlässe organisiert, muss neu dafür sorgen, dass die Tiere von fachkundigen Personen betreut werden. Die Verantwortung für das Wohlergehen der Tiere liegt weiterhin in erster Linie bei ihren Halterinnen oder Haltern. Die Veranstalterin ist jedoch verpflichtet, Massnahmen zu ergreifen, wenn Teilnehmende ihren Pflichten gegenüber den mitgebrachten Tieren nicht nachkommen. Tiere, die bei einer Veranstaltung Stressreaktionen zeigen, müssen aus den Veranstaltungsräumen entfernt und schonend untergebracht werden.
- Neu sind sämtliche Bellstopp-Geräte verboten, die durch Lautäusserungen des Hundes ausgelöst werden, also auch Geräte, die ausschliesslich Wasser oder Druckluft ausstossen. Diese waren bisher von diesem Verbot ausgenommen.
- Anbieterinnen oder Anbieter von Hunden müssen künftig in Verkaufsinseraten ihre Adresse sowie die Herkunft der Hunde angeben. Durch diese Massnahme wird der Verkauf von illegal importierten Hunden erschwert.

Nationales Hundehalter Brevet NHB

Wie eingangs erwähnt, wurde der im Jahr 2008 auf nationaler Ebene eingeführte «Sachkundenachweis» (kurz SKN), eine Kombination aus verpflichtenden Theorie- und Praxislektionen für jeden Neuhundehalter, abgeschafft.

Aus verschiedenen Gründen und Motivationen haben sich Mitglieder der Schweizer Kynologie-Szene mit dieser Entscheidung schwergetan. Auch aus diesem Grund wurde der **Verband Kynologie Ausbildungen Schweiz (VKAS)** ins Leben gerufen, in dem

bedeutende und zertifizierte Ausbildungsorganisationen der Schweizer Kynologie tragende Mitglieder sind.

Die Träger dieses Verbandes setzen sich für ein neues, national einheitliches und vor allem anerkanntes Ausbildungskonzept ein, das sich inhaltlich an der SKN-Ausbildung orientiert und dessen Ziel es ist, auch in Zukunft angehende Hündelerinnen und Hündeler angemessen auf das Leben mit ihren Vierbeinern vorzubereiten. Aber nicht mehr auf obligatorischer, sondern auf freiwilliger Basis.

Stiftung Hund Schweiz

Die Stiftung nimmt Formen an. Der Stiftungsrat mit bekannten Gesichtern der SKG Führung wie Hansueli Beer als Präsident, Beat Leuenberger als Finanzchef, Walter Müllhaupt als Rechtskonsulent und Mike Greub als Beisitzer haben sich formiert. Die Planung und die Finanzierung des geplanten Kompetenzzentrums biegen auf die Zielgerade ein.

Es wird ein Neubau angestrebt. Innerhalb des Gebäudes werden die Geschäftsräume der SKG, der Albert-Heim Stiftung und ein Büro für den Schweizerischen Verein für Such- und Rettungshunde REDOG integriert. Kernstück des Zentrums soll eine Trainingshalle sein, welche auch Agility-Turniere ermöglicht und für grosse Versammlungen mit bis zu 400 Personen genutzt werden kann. Der Ausbildungsbereich soll mindestens drei Räume für Schulungen mit bis zu je 25 Teilnehmern umfassen. Vorgesehen sind auch ein Aufenthaltsraum, eventuell eine Cafeteria in der Umgebung sowie ein grosszügiger Bereich zur Präsentation eines Teils der Sammlung der Albert-Heim Stiftung. Je nach Projekt und Standort können ein Verkaufsladen mit Hundezubehör, eine Wohnung oder eine Anzahl Gästezimmer sinnvoll sein wie auch die allfällige Vermietung von Büros an Dritte. Ein Millionenbau.

Logo SRC

Wie der Präsident an der letzten GV orientiert hat, wurde es aus rechtlichen Gründen notwendig ein neues Logo zu kreieren. Das überarbeitete SRC Logo wird verwendet und ersetzt Schritt für Schritt das alte Logo. Das Logo ist mit verschiedenen Auflösungen, d.h. für verschiedene Anwendungszwecke bei Walter Horn oder Markus Lüscher verfügbar.

Wichtige Anlässe 2017.

- Im vergangenen Jahr wurden wie üblich 3 Vorstandssitzungen abgehalten, eine davon im Tessin dazu später noch etwas mehr.
Die Delegiertenanlässe der SKG, TKGS, sowie 2 Präsidentenkonferenzen, wurden von einzelnen Mitgliedern des Vorstands besucht. Die wichtigsten Informationen, respektive Entscheide wurden bereits eingangs unserer Versammlung unter Mitteilungen erwähnt.
- Im März und November wurden drei Zuchtanlässe von der Regionalgruppe Zürich durchgeführt. An diesen Zuchttagen wird auch immer wieder die Prüfung zur Halteberechtigung des Kantons Aargau organisiert. Ein Anlass, der es Wert ist besucht zu werden.

- Juni wurde nicht nur der Zuchtanlass von der Regionalgruppe Tessin hervorragend organisiert, sondern auch die am Vortag des Zuchtanlasses durchgeführte Vorstandssitzung. Bei heisser Sonne wurden 4 Wesenstests, 1 ZTP, 8 Verhaltensbeurteilungen und eine 1 Halterprüfung Kt. AG, durchgeführt. Mit 14 Rottweilerhunden war das ein Grossanlass. Auch einige Schlachtenbummler aus der deutschen Schweiz fanden den Weg nach Rivera. Erfreulich ist auch, dass Peter Rohner mit dem 3-jährigen Rüden Yukon vom Amtsbach den Wesenstest erfolgreich absolviert hat. Herr Rohner ist Dienstchef Hundewesen der Kantonspolizei St.Gallen: Ein Rottweilerfreund mehr bei der Polizei.
- Der Belgische Rottweilerclub hat im August eine sehr gut organisierte IPO Weltmeisterschaft 2017 geboten. Leider ist es dem SRC Team (Betschart, Schenkel, Schuler, Hodel) unter der Führung von Melanie Meister nicht besonders gut gelaufen. Die Gründe der eher bescheidenen Leistungen sind vielfältig, auch krankheitsbedingt. Wir wissen, wir können es besser. Eine positive Meldung ist die Teilnahme des ADRK, die wieder ein Mitglied in der IFR sind.
- Bei den ADRK oder IFR Weltausstellungen werden jeweils so zwischen 200 und 500 Rottweiler Hunde gezeigt. Wir backen sicher kleinere Brötchen in der Schweiz. Einerseits sind gute Resultate einer Ausstellung eine notwendige aber nicht hinreichende Bedingung zur Zucht. Rottweiler, mit denen gezüchtet werden soll in der Schweiz, müssen dem Rassestandard der FCI hinreichend entsprechen. Das heisst mindestens Formwert «Gut». Andererseits frönen doch einige Hundebesitzer dem Hobby der Hundeausstellung. Als Beispiel darf an dieser Stelle sicher Doris Rindlisbacher erwähnt werden, die mit Hunden vom Isoheimet immer wieder stolze Resultate erreicht.
- Die Schweizermeisterschaft der 5Rassen. Der Zentralvorstand des SCR, sowie die einzelnen Regionalgruppen des SCR haben heute grosse Schwierigkeiten einen Anlass in der Grösse einer SM zu stemmen. Das gilt auch für andere Rassen. Somit wird die Frage der Partnerschaft immer wichtiger. Bei der SM 5r konnte mit dem KV Klingnau und Umgebung ein sehr kompetenter Partner gefunden werden. Ein grosser Dank geht an den Präsident Lukas Lichtmanegger und seinen Mitgliedern. Das OK mit Melanie Meister und der Prüfungsleiterin Celine Mülli haben die Prüfung mit Erfolg geschmissen. Im Nachhinein steht fest, dass alles richtiggemacht wurde. Nicht nur richtiggemacht, sondern richtig gut gemacht. Der SRC-Präsident hat sehr viel Lob von den Teilnehmern und Zuschauer erhalten. Unsere beiden vorerwähnten Damen haben eine super Arbeit geleistet.

2. Wahl der Stimmzähler

Jean-Marc Figi, Ewald Heusser und Werner Feller werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

Die Präsenzliste ergibt folgendes Ergebnis:

Mitglieder	Gäste	Stimmberechtigte	Absolutes Mehr	2/3 Mehrheit
39	4	39	20	26

3. Protokoll der 95. SRC-GV vom Sa. 11.03.2017 in Dottikon

Das Protokoll der letzten GV wurde rechtzeitig von unserem Protokollführer Markus Lüscher geschrieben. Es wurde im Internet veröffentlicht. Es sind keine Änderungswünsche eingegangen. Somit ist das Protokoll der GV 2016 abgenommen. Die Arbeit von Markus Lüscher wird mit einem Applaus verdank.

4. Genehmigung Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden mit der schönen Broschüre an alle SRC Mitglieder versandt. Dabei ist im Büchlein zur GV irrtümlich der Jahresbericht der Hauptzuchtwartin von 2016 abgedruckt worden. Der Bericht 2017 wurde daher von Elivra Mülli an der GV vorgelesen. Der Präsident bedankt sich bei allen Autoren.

Über die Jahresberichte von Zentralpräsident, Hauptzuchtwart, Leistungswesen, Ausstellungswesen und Hundevermittlung wurde einzeln abgestimmt. Mitglieder des Zentralvorstandes haben gemäss Art. 20 unserer Statuten an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss: Alle Berichte wurden von der Versammlung einstimmig angenommen und mit einem grossen Applaus verdankt.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2017, Mitgliederbewirtschaftung und Dechargeerteilung an Kassier und Zentralvorstand

Theres Misar macht einige Ausführungen zu der im Jahresbüchlein abgedruckten Rechnung 2017. Im vergangenen Jahr resultierte ein Verlust von Fr. 1076.07. Das Vermögen beläuft sich auf Fr. 79'305.25.

Der Revisoren-Bericht 2017 liegt vor und wird in Abwesenheit der beiden Revisoren Rita Taverner und Celine Mülli von Walter Frei vorgelesen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt und der KassiererIn und dem Zentralvorstand Decharge erteilt.

Mitgliederbewirtschaftung 2017 (TM)

Ende 2006 lag die Mitgliederzahl bei 568. Seither ist der Bestand kontinuierlich zurück gegangen. Auch im vergangenen Clubjahr 2017 haben wir eine Reduktion von 16 Mitgliedern zu verzeichnen. 18 Eintritte, 34 Austritte oder Streichungen. Die Mitgliederzahl liegt aktuell bei 391.

7. Budget 2018

Theres Misar macht einige Ausführungen zum Budget 2018, welches mit einem Verlust von Fr. 4080.—ausgewiesen wird. Die Versammlung wünscht keine weiteren Ergänzungen.

Beschluss: Das Budget 2018 wird einstimmig angenommen.

8. Jahresbeitrag SRC und SKG sowie Beitrag Hunde / Info Chien für 2019

Der Jahresbeitrag setzt sich wie folgt zusammen:

SRC-Jahresbeitrag	Fr. 54.—
Hunde/Le Chien	Fr. 36.—
Beitrag SKG	<u>Fr. 15.—</u>
Total	Fr. 105.—

Beschluss: Die Versammlung beschliesst einstimmig den Jahresbeitrag so zu belassen.

9. Übertrag der Wahl der SRC-Delegierten (SKG DV) an den Zentralvorstand

Die SKG Delegiertenversammlung findet am Samstag, 28. April 2018, Griensaal in Breitenbach statt. Dies liegt im Norden des Kantons Solothurn, an der Grenze zu Basel-Landschaft.

Walter Horn stellt den Antrag, gemäss Art. 19 unserer Statuten, dass die Generalversammlung dem SRC Zentralvorstand die Wahl der Delegierten für die SKG Delegiertenversammlung und der Delegierten Konferenz für das Sport- und Gebrauchshundewesen überträgt.

Beschluss: Die Versammlung ist einstimmig einverstanden mit dem Antrag des Präsidenten.

10. Informationen

a. Hauptzuchtwartin Elvira Mülli

Das Zuchtreglement des SRC wurde überarbeitet. Es waren insbesondere nach Änderungen im Zuchtreglement der SKG einige Anpassungen nötig. An der Zentralkommissionssitzung vom 19.01.2018 wurde das neue Zuchtreglement einstimmig gutgeheissen. Dies wird nun zur Genehmigung an die SKG geschickt.

2017 wurden 5 Würfe abgenommen.

b. Mitglieder Ausschuss für Zuchtfragen

Keine Informationen

c. Mitglieder Zuchtwesen, Ausstellungswesen und Richterprüfungskommission

Keine Informationen

d. Des IFR Delegierten, SRC-Webmaster, SRC Redaktorin, Hundevermittlung Walter Horn für ADRK und die IFR

Der ADRK und der IFR ziehen wieder am gleichen Ende des Stricks. Das gleiche gilt auch für die Zusammenarbeit SRC und ADRK.

Zum IFR: An der Weltausstellung in Serbien, wo exakt 325 Hunde ausgestellt wurden, wurde der Vorstand neu gewählt. Dirk Vandecasteele wurde als Präsident und Walter Horn als Vize-Präsident bestätigt. Für den ADRK wurde Prof. Dr. Peter Friedrich, VDH Präsident, in den Vorstand des IFR gewählt.

Es ist hier wichtig zu wissen, dass die Rasse Rottweiler eine weltumfassende Rasse ist. Es gibt nicht viele Rassen die in allen Kontinenten und in den meisten Ländern vertreten sind. Das führt auch zu Problemen im Rasse Standard der nicht mehr in allen Ländern und bei allen Züchtern strikte eingehalten wird. Der IFR will diesem Trend etwas entgegensetzen.

- Als erste Massnahme wurde ein Inventar der Zuchtvorschriften in allen IFR Länder gemacht.

- Als zweite Massnahme werden diese verschiedenen Zuchtvorschriften diskutiert und ein Minimalstandard soll festgelegt werden. Nur Länder die den Minimalstandard einhalten, können IFR Vollmitglied werden oder bleiben. Länder die diesen minimalen Zuchtstandards noch nicht einhalten, werden provisorisches IFR Mitglied und werden ein paar Jahre Zeit erhalten sich zu verbessern.

- Die dritte Massnahme ist dann die Verabschiedung des Regelwerks an der nächsten Delegiertenversammlung, die vermutlich im Jahr 2019 in Dänemark organisiert wird.

Zurück zur 2. Massnahme: Am 7. und 8. Juli 2018 findet ein internationales IFR Seminar statt auf dem Übungsplatz des SC OG Wohlen. Wie oben angedeutet, werden die Besprechung und Demonstration der Kriterien, die Hunde erfüllen müssen, um eine minimale geistige und körperliche Verfassung des Rassenstandards zu gewährleisten das Ziel des Seminars sein. Dies kann und soll in Zukunft zu einer vertrauenswürdigen, gegenseitigen Anerkennung von Zuchthunden führen. Der ADRK wird mit seinem Präsidenten, dem Hauptzuchtwart und dem VDH Präsident anwesend sein. Auch die Chinesen haben eine 2er Delegation angekündigt.

IFR World Show Daten:

- IFR World Show 2018 (20 - 21.10. Argentina)
- IFR World Show 2019 in Shanghai, China
- IFR World Show 2020 in Mazedonien

IFR Worldchampionship Daten:

- IFR World Championship 2018 (September 22-23 Holland)
- IFR World Championship 2019 Dänemark

Edi Giger Webmaster

Hat sich entschuldigt. Keine Fragen aus der Versammlung.

Irene Gfeller SRC Redaktion:

Hat sich entschuldigt. Keine Fragen aus der Versammlung.

Ewald Heusser für die Hundevermittlungsstelle:

Stelle fest, dass immer mehr Leute Rottweiler anschaffen und nach 2 Jahren an die Grenzen stossen und den Hund abgeben wollen. Dies mit Ausreden wie neue Wohnung wo Hunde nicht erlaubt sind, Familie, etc.

e. Regionalgruppen

Keine Wortmeldungen der anwesenden Regionalgruppen-Präsidenten.

11. Jahresprogramm 2018

Melanie Meister macht einige Ausführungen zum Jahresprogramm, welches auch im Jahresbericht-Büchlein abgedruckt und auf der Webseite aufgeschaltet ist.

Die SRC-Herbstprüfung findet am 17.11.2018 bei der OG Ostschweiz des SRSC statt.

An der nächsten ZV Sitzung vom 23. März werden noch folgenden Anlässe diskutiert:

- Die Fährtenausbildung von Rottweilerhunde für Anfänger und Fortgeschrittene mit Walter Horn (offen für nicht SRC Mitglieder mit Rottweiler Hunden);
- Die Erziehung des Rottweilers als Familien und Sporthund unter Anleitung von SRC Richtern (offen für nicht SRC Mitglieder mit Rottweiler Hunden);
- Die Anatomie und Schönheit des Rottweilers, mit einem SRC Ausstellungsrichter (offen für nicht SRC Mitglieder mit Rottweiler Hunden);
- Kurs in Hundemassagen und Hundefitness mit Alexandra Sgier, Canis Praxis
- Fotoshooting mit Hunden

Beschluss: Das Jahresprogramm wurde einstimmig angenommen.

12. Ehrungen und Gratulationen

Irène Gfeller, SRC-Redaktorin

Sie hat sich für heute entschuldigt. Der Präsident bedankt sich für ihr grosses Engagement. Mit ihren Berichten hat sie viele interessante Veranstaltungen reflektiert sodass alle Mitglieder immer bestens informiert waren. Ihre Arbeit wird vom Plenum mit einem grossen Applaus verdankt.

Der Präsident bedankt sich bei den verschiedenen Funktionären die **ausserhalb des Vorstandes**, aber wie alle anderen Funktionäre ehrenamtlich arbeiten und einen wesentlichen Beitrag im SRC Club leisten.

- Edi Giger, unserem Webmaster. Er pflegt unsere Webseite mit viel Engagement;

- Ewald Heusser, er engagiert sich voller Begeisterung für Rottweiler die ein Zuhause suchen;
- Claudia Maritz zuständig für die Planung und Durchführung der SRC Woche im Schwarzwald;
- Stephan Meyer als Sekretär im Zuchtbereich. Er ist an allen Zuchttauglichkeitstagen mit seinem PC anzutreffen, wo er für die gesamte Administration verantwortlich zeichnet. Stephan publiziert auch jeweils das Zuchtbuch. Eine riesige Arbeit die da von Stephan geleistet wird.
- Walter Horn bittet auch Céline und Melanie an den Geschenktisch für ihren Einsatz an der SM 5R.

Hundesportliche Leistungsprüfungen

Der Präsident dankt allen Teams die sich mit sehr viel Fleiss und Engagement auf das Erreichen eines Prüfungszieles vorbereitet haben. Alle anwesenden SRC Mitglieder, die an einer SKG Prüfung im vergangenen Jahr eine Prüfung abgelegt haben, bestanden oder nicht bestanden, haben ein kleines Geschenk verdient und dürfen sich am Gabentisch bedienen.

Ausstellungserfolge

Walter Horn bedankt sich auch bei allen Teams die an einer Ausstellung in der Schweiz teilgenommen haben. Alle anwesenden SRC Mitglieder, die an einer Hundeausstellung in der Schweiz im vergangenen Jahr mitgemacht haben, dürfen sich ebenfalls am Gabentisch bedienen.

SKG Veteranen

Wer 25 Jahre Mitgliedschaft in der SKG hat, erwirbt den „SKG Veteran“. Das sind in diesem Jahr 6 SRC Mitglieder die im Jahr 1993 eingetreten sind. Sie bezahlen nur noch die SKG Marke von CHF 15.00.

- Fehse Sven, Fridhag 2, 8525 Niederneunforn
- Figi Jean-Marc, Birch 1, 3182 Ueberstorf
- Fligge Marcel, Tomenrain 3, 8605 Gutenswil
- Meier Peter, Steinmattstrasse 13, 4553 Derendingen
- Padalino Mario, via Roncobello 1, 6963 Pregassona
- Wey Tobias, Bachstrasse 10, 5303 Würenlingen

Den anwesenden SKG-Veteranen wird die entsprechende Nadel durch Theres Misar persönlich überreicht. Alle anderen erhalten diese auf dem Postweg.

SRC Veteranen

Personen, die ununterbrochen 20 Jahre dem SRC angehören, werden zu SRC Veteranen ernannt. Veteranen zahlen nur noch die Hälfte des ordentlichen jeweiligen SRC Jahresbeitrages. Folgende 8 Mitglieder werden zu Veteranen ernannt:

- Burcheri Davide, via ai Lungh 25, 6808 Torricella

- Frey Sylvia, Breitenstrasse 11, 8153 Rümlang
- Hehlen Susanne, Oltnerstrasse 39, 4653 Obergösgen
- Huber Eveline, Kirchrüed 71A, 5044 Schlossrue
- Koch Silvia, Seetalstrasse 313, 5705 Hallwil
- Müller Paul, Wolfbühlstrasse 6, 8408 Winterthur
- Schmid Petra, Erlenweg 11, 5034 Suhr
- Wirth Jürg, Lauferfeldstrasse 17, 8447 Dachsen

Den anwesenden SRC-Veteranen wird die entsprechende Nadel durch Theres Misar persönlich überreicht. Alle anderen erhalten diese auf dem Postweg.

Langjährige SRC-Mitglieder

Viele Jahre in demselben Betrieb zu arbeiten ist eine besondere Leistung. Viele Jahre in einem Club zu sein, im SRC, beweist die Treue zu einem Club und einer Rasse.

Gemäss unserem Reglement werden Vereinsmitglieder im SRC mit 30, 40, 50, 60, oder 70 Jahre zusätzlich mit einem Geschenk geehrt, falls sie anwesend sind.

Mitglieder mit 30 Jahren Mitgliedschaft:

- Sovera Giancarlo, Ai Lögh 6579 Agarone
- Stucki – Schibler Luzia, In den Reben 1, 4495 Zeglingen
- Walther – Fuchs Verena, Bernstrasse 81, 3125 Toffen

Mitglieder mit 40 Jahren Mitgliedschaft:

- Bachmann Thedy, Rosenmattli 6, 6055 Alpnach Dorf
- Bruhin Samuel, Seestr. 42, 8942 Oberrieden
- Meyer Stephan, Rüchligweg 10, 5630 Muri
- Rapold Hans, Wydlerweg 7, 8047 Zürich
- Schmidheiny Suzanne, Fuchsbergstr. 40, 8645

Walter Horn bedankt sich bei den SKG und SRC Veteranen, sowie den langjährigen Mitglieder für die Treue zum Rottweiler und auch diese Jubilare dürfen sich am Gabentisch bedienen.

Wichtige Geburtstage

Gemäss unserem Reglement erhalten alle Jubilare mit einem runden Geburtstage ab dem 50. Alter eine Geburtstagskarte. Die Karten werden jeweils von Stephan Meyer gedruckt und vom Präsidenten versendet. Herzlichen Dank Stephan. Gemäss Art. 7, Jubiläum SRC Mitglieder, werden Geburtstage von 90 Jahren und mehr an der GV vorgelesen. Folgende 2 Jubilare wurden im Jahre 1928 geboren:

- Bachmann Thedy (01.03.1928), 6055 Alpnach Dorf, Rosenmattli 6

- Baumgartner Hans (31.10.1928), 5621 Zufikon, Belvédèrest. 49
(an der GV 2018 anwesend)

Der SRC wünscht allen Seniorinnen und Senioren und Ihren Angehörigen ein schönes Geburtstagsfest und gute Gesundheit.

13. Antrag: Der SRC beschliesst, die Mitgliederdaten für die Erstellung der Mitgliederdatenbank der SKG zur Verfügung zu stellen

Die Mitgliederdatenbank ist Teil der überarbeiteten SRC Statuten. Das Geschäft Statuten und Mitgliederdatenbank wird getrennt behandelt da die SKG Delegiertenversammlung vom 28. April 2018 nochmals über die Mitgliederdatenbank abstimmen muss.

- Bei einem Nein der SKG Delegierten, was nicht zu erwarten ist, können wir den entsprechenden Paragraphen in unseren Statuten einfach löschen.
- Bei einem Ja der SKG Delegierten, was zu erwarten ist, müssen wir unsere Statuten nicht nochmals anpassen.

In diesem Traktandum geht es somit nur um die SKG Mitgliederdatenbank. Der restliche Teil der Statuten wird im Traktandum 14 behandelt.

Folgendes Vorgehen ist angedacht:

1. Abstimmung zur Mitgliederdatenbank
2. Abstimmung welche Informationen an die SKG gesendet werden sollen

Informationen zu Punkt 1:

Art. 2 Zweck der Datenbank: Die Datenbank bezweckt ausschliesslich, die Daten der Mitglieder der von der SKG anerkannten Sektionen (Lokalsektionen, Rasseklubs und andere anerkannte kynologische Vereinigungen) zentral zu erfassen und zu verwalten. Die Mitgliederdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben oder ausserhalb der SKG zu Werbe- oder Sponsoringzwecken verwendet werden.

Antrag ZK: Der SRC stellt die Mitgliederdaten für die Erstellung der Mitgliederdatenbank der SKG zur Verfügung. Das Datenschutzreglement der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG) regelt den Datenschutz.

Mitgliederdatenbank	Ja 27	Nein 12	Enthaltungen
---------------------	-------	---------	--------------

Beschluss: Die anwesenden Mitglieder sind damit einverstanden unsere Mitgliederdaten der SKG zur Verfügung zu stellen.

Informationen zu Punkt 2: welche Informationen an die SKG gesendet werden sollen

Art. 4 Inhalt der Mitgliederdaten: Die von den Sektionen an die SKG zu übermittelnden Mitgliederdaten enthalten: Name, Vorname, Geschlecht, Wohnadresse, E-Mail-Adresse (soweit verfügbar) als Pflichtfelder. Telefonnummer, Datum des Eintrittes in die Sektion, Geburtsdatum sind fakultativ.

Die Zentralkommission hat diese SKG Vorgabe vertieft diskutiert und in den neuen SRC Statuten wie folgt berücksichtigt:

Der SRC leitet ein Mitgliederverzeichnis mit Name, Vorname, Adresse und Wohnort (Stand jeweils 1. Januar) an die SKG weiter, zwecks Berechnung der Beiträge an die SKG für das laufende Jahr. Die Bewirtschaftung dieser weitergeleiteten Personendaten richtet sich nach dem Datenschutzreglement der SKG.

Wie einleitend erwähnt verlangt die SKG auch die Email Adressen der SRC Mitglieder. Daher müssten wir unsere neuen Statuten in diesem Bereich noch anpassen.

Mitglieder, die mit dieser Weitergabe nicht einverstanden sind, können dies per Brief zuhänden des Kassiers mitteilen. Die Frist für diese Mitteilung beträgt vier Wochen nach Beschluss durch die Generalversammlung. Ein in der Datenbank erfasstes Mitglied, welches seine Daten entfernen oder mutieren will, kann dies direkt auf dem Portal der SKG oder schriftlich tun.

Diskussion unter den anwesenden Mitgliedern:

Walter Frei: Ich bin auch noch Mitglied in einem anderem Verein. Dort geben wir lediglich Name, Vorname und Adresse bekannt. Dies soll auch der SRC so machen.

Theres Misar: SKG vertritt die Idee, dass es die Marke wie bisher nicht mehr gibt. Es soll eine Art Kreditkarte abgegeben werden, welche noch mehr Informationen der SKG enthalten soll. Die Email Adressen möchte die SKG um ihren News Letter verschicken zu können. Die Datenbank wird bei SKG geführt und wir vom SRC können Mutationen direkt in der Datenbank der SKG machen. Das Ganze soll zentral verwaltet werden.

Walter Horn: Man kann sich bis 4 Wochen nach der GV melden, ob man als **No NAME** gelten will.

Maria Lambert: Wie funktioniert das Ganze wenn man in mehreren Vereinen ist

Stephan Meyer: Die SKG vergisst, dass wir eigenständig sind nach ZGB. Nur der Verein war Mitglied bei der SKG nicht die einzelnen Mitglieder. Daher soll auch nur 1x Fr. 15.— erhoben werden können auch wenn jemand Mitglied in mehreren Vereinen ist.

Theres Misar: Die SKG könnte dies technisch lösen und nur noch 1x Fr. 15.— einverlangen. Sie wollen dies aber nicht.

Feller Werner: Über das Ganze wurde ja schon abgestimmt an SKG DV .Was kann man jetzt noch tun?

Walter Horn: Einige der Delegierten wussten nicht was sie da abgestimmt haben, weshalb es im Nachgang zur DV nochmals grössere Diskussionen gab. Daher wurde beschlossen an der nächsten SKG DV im April 2018 nochmals darüber abzustimmen.

Antrag zur Abstimmung: Wer damit einverstanden ist, dass nebst Name, Vorname und Adresse auch **die E-Mail Adresse der Mitglieder an die SKG** weiterzuleiten ist soll dies mit Hand erheben bezeugen.

Informationen zur Mitgliederdatenbank	Ja 10	Nein 29	Enthaltungen
---------------------------------------	-------	---------	--------------

Beschluss: Die anwesenden Mitglieder sprechen sich deutlich gegen das Weiterleiten ihrer Email Adressen aus.

14. Verabschiedung der revidierten SRC Statuten

Die neuen SKG Statuten wurden von der SKG Delegiertenversammlung im April 2017 mit einem überwältigenden Mehr angenommen. Sie treten per 1. Januar 2018 in Kraft. In den SKG-Statuten ist neu ausdrücklich enthalten, dass die Sektionsstatuten den SKG-Statuten nicht widersprechen dürfen.

Anbei die revidierten SRC Statuten zur Genehmigung durch die GV. Zum zeitlichen Ablauf:

- Eine Vorprüfung durch die SKG ist bereits erfolgt und Änderungswünsche wurden berücksichtigt;
- Die ZK hat die vorliegenden Statuten vorgehenmigt;
- Nach der Genehmigung durch die GV (2/3-Mehrheit erforderlich) sind der SKG zwei original unterzeichnete Exemplare der neuen Statuten und ein original unterzeichnetes Protokoll der GV, an welcher die Statuten genehmigt wurden, einzureichen;
- Danach werden die Statuten dem Zentralvorstand der SKG vorgelegt und nach erfolgter Genehmigung erhalten wir ein unterzeichnetes Original der Statuten zu unseren Akten zurück.
- Die neuen Statuten treten erst mit dem Datum der Genehmigung durch den Zentralvorstand der SKG in Kraft.

Es gilt noch zu erwähnen, dass der Zentralvorstand Art. 14. Betreffend Haftpflichtversicherung vor der Eingabe an die SKG streichen wird. Der Artikel lautet: «Der SRC-Zentralvorstand ist verpflichtet, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten den SRC gegen Haftung Dritter und die Funktionäre gegen Unfall zu versichern».

Begründung: Es geht hier nur um die Streichung des Artikels und nicht um die Streichung der Versicherung. Der SRC wird weiter eine Versicherung haben. Was aber noch nicht klar ist, welche Risiken wir in welcher Form, und bei welcher Versicherung versichern werden und auch versichert werden können.

Im Moment besteht eine AXA Haftpflichtversicherung für alle SRC Mitglieder. Wir haben aber einen Ausschluss bei Beissunfällen von Funktionären. Für Funktionäre haben wir von der AXA eine Offerte gegen Unfälle vorliegend. Wir haben ein

Konkurrenzangebot der Generali Versicherung eingeholt, ohne Ausschluss von Beissunfällen von Funktionären, dafür anderen Ausschlussgründen.

Die erweiterte ZV Sitzung vom 23. März 2018 wird sich diesem Thema nochmals annehmen und hoffentlich eine sinnvolle Lösung finden.

Ewald Heusser: Versicherung zuerst klären.

Scherer Hannes: Es hat doch jeder eine Privathaftpflichtversicherung. Wie auch eine Unfallversicherung.

Stephan Meyer: Ich habe die Versicherungsangebote studiert. Folgende Situation wäre beispielsweise nicht versichert: Sollte es bei der Überprüfung der Vereinsamung an unseren Zuchtanlässen zu einer Verletzung eines Funktionärs kommen wird die AXA für diesen Beissunfall nicht aufkommen und auch der Hundeführer könnte mit seiner Privathaftpflichtversicherung dafür nicht belangt werden, da der Hund bei dieser Überprüfung nicht in der Obhut des Hundeführers ist. Hier gilt es Klarheit zu schaffen.

Ich bin zudem der Meinung, dass der Versicherungsartikel in den neuen SRC-Statuten nicht zwingend vorhanden zu sein hat.

Antrag ZK: Die revidierten Statuten sind ohne Versicherungsartikel und ohne Verpflichtung die Email-Adresse der SRC Mitglieder an die SKG weiterzuleiten, anzunehmen.

Statuten	Ja 37	Nein	Enthaltungen 2
----------	-------	------	----------------

Beschluss: Die revidierten SRC Statuten werden gemäss Antrag der Zentralkommission mit einer deutlichen 2 /3 Mehrheit angenommen.

15. Diverses und Umfrage

Walter Horn richtet die Frage an das Plenum, ob der bislang gedruckte Jahresbericht so beibehalten oder allenfalls durch einen elektronischen Bericht aufgeschaltet auf der Homepage des SRC ersetzt werden soll.

Nach kurzer Diskussion sind die anwesenden SRC-Mitglieder grossmehrheitlich der Meinung, dass der gedruckte Jahresbericht (Büchlein) beibehalten werden soll.

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung und leitet zum Vortrag von Prof. Dr. Cord Drögemüller, Universität Bern, Vetsuisse-Fakultät, Institut für Genetik zur Thematik „**Genetische Besonderheiten beim Hund; Züchten im Zeitalter von Gentests**“ über.

Im Anschluss an den Vortrag sind alle Anwesenden zu dem vom SRC offerierten Apéro eingeladen.

Der Termin für die nächste SRC-Generalversammlung ist noch nicht festgelegt, das soll aber in den nächsten Wochen erfolgen und entsprechend publiziert werden.

Für das Protokoll:
Der Zentralsekretär

Der Zentralpräsident

Markus Lüscher

Walter Horn